



# Wallfahrtskirche St. Maria in der Kupfergasse

Festwoche zur  
«Schwarzen Mutter Gottes»  
1.-8. September 2024



Leitwort der Wallfahrtswoche:  
«Maria, Mutter der Versöhnung»

*Liebe Schwestern und Brüder,  
liebe Pilgergemeinde von St. Maria in der Kupfergasse in Köln,*

das Leitwort unserer diesjährigen Festwoche ist die Anrufung der Gottesmutter

### **„Maria, Mutter der Versöhnung“.**

„Geh nie vorbei, ohne ein Ave zu beten“ – so steht es in Stein gemeißelt am Eingang zum Vorhof unserer Kirche. Ich bete ein „Ave“ für alle, die Sie jetzt das Programmheft unserer diesjährigen Festwoche in der Hand halten und lade Sie ganz herzlich zur Teilnahme an den Gottesdiensten ein. In diesem Jahr steht die Festwoche unter dem Titel „Maria, Mutter der Versöhnung“. Maria, die ganz Reine, Sündenlose und Vor-Erlöste, will uns die Erlösung und Versöhnung mit Gott durch ihren Sohn Jesus Christus vermitteln. Das Wort des Apostels Paulus im 2. Korintherbrief: „Wir bitten an Christi statt: Lasst euch mit Gott versöhnen“ dürfen wir auch als die Bitte der Gottesmutter Maria verstehen. Die Versöhnung mit Gott wird uns in jeder heiligen Messe nach dem Schuldbekennnis durch den Mund des Priesters zugesprochen, besonders aber im Sakrament der Versöhnung, in der heiligen Beichte. Versöhnung ist aber auch ein „notwendiges“ Thema in unserer von Kriegen und Krisen erschütterten Welt. Wir bedürfen der Versöhnung in den Konflikten, den öffentlichen Meinungsverschiedenheiten, in unseren Gemeinschaften und Familien und nicht zuletzt auch in den unterschiedlichen Strömungen in unserer Kirche. Hier kann und will uns die Allerseligste Jungfrau und Gottesmutter Maria, unsere Schwarze Muttergottes in der Kupfergasse, eine mächtige und gütige Hilfe sein. Für die Abschlussfeier hat uns der H. H. Professor Dr. Peter Bruns zugesagt. Er lehrt Kirchengeschichte und Patrologie an der Universität Bamberg.

Schon jetzt möchte ich Sie auf unser großes Jubiläum im Heiligen Jahr 2025 hinweisen: Wir begehen die Weihe unserer Wallfahrtskapelle vor 350 Jahren.

Mit herzlichen Segenswünschen

Ihr Wallfahrtsrektor  
Pastor Dr. Thomas Vollmer



# Sonntag, 1. September 2024

Feierliche Eröffnung der Marianischen Festwoche

## 16:30 Uhr Festandacht mit Sakramentalem Segen

Querflöte: Sofia Alcañtara

Orgel: Sven Scheuren

## 18:00 Uhr Pontifikalamt (Lateinisches Hochamt)

Zelebrant und Festprediger:

S. E. Weihbischof

Dr. Dominikus Schwaderlapp

Choralmesse «Cum júbilo» Vat. IX

Proprium: *Salve sancta parens*

Choralschola

an St. Maria in der Kupfergasse

Leitung: Juliane Hanke / Sven Scheuren

Querflöte: Sofia Alcañtara

Orgel: Sven Scheuren



*Breite weit aus den Mantel Deines mächtigen Schutzes  
und decke damit, Du Gnadenvolle,  
alle, die hier zu Dir ihre Zuflucht nehmen:*

*Sei Du den Betrübten Trost,  
den Kranken Heil,  
den Sündern Zuflucht  
und Hilfe allen Christen.*

*Pilgergebet zur Schwarzen Muttergottes*

# Montag, 2. September 2024

- 08:00 Uhr Hl. Messe mit marianischer Kurzbetrachtung,  
danach Beichtgelegenheit
- 09:00 Uhr Pilgerandacht mit Sakramentalem Segen
- 09:45 Uhr Festmesse mit Predigt



16:30 Uhr Beichtgelegenheit

**17:00 Uhr Festandacht mit Sakramentalem Segen**

*Orgel: Prof. Dr. Dr. Andreas Weckwerth*

**18:30 Uhr Festmesse (Lateinisches Hochamt)**

*Zelebrant und Festprediger:*

*H. H. Msgr. Dr. Thomas Vollmer,  
Wallfahrtsrektor St. Maria an der  
Kupfergasse, Köln*

*Michael Haydn (1737-1806):*

*Messe brève D-Dur*

*Proprium: Salve sancta parens*

*Vocalensemble Gregoriana*

*Sopran: Juliane Hanke*

*Viola: Hiroshi Kameda*

*Leitung: Sven Scheuren*



**20:00 Uhr Geistliches Konzert**

*Werke von Josef Gabriel Rheinberger,*

*Dieterich Buxtehude u. a.*

*sowie marianische Orgelmusik*

*Vocalensemble Gregoriana*

*Leitung: Juliane Hanke*

*Harfe: Jasmin-Isabel Kühne*

*Orgel: Sven Scheuren,*

*Konzertorganist und Kantor an St. Maria in der Kupfergasse*

## Dienstag, 3. September 2024

- 08:00 Uhr Hl. Messe mit marianischer Kurzbetrachtung,  
danach Beichtgelegenheit
- 09:00 Uhr Pilgerandacht mit Sakramentalem Segen
- 09:45 Uhr Festmesse mit Predigt



16:30 Uhr Beichtgelegenheit

**17:00 Uhr Festandacht mit Sakramentalem Segen**

*Orgel: Markus Zehnpfennig*

**18:30 Uhr Festmesse (Lateinisches Hochamt)**

*Zelebrant und Festprediger:*

*H. H. Domkapitular Dr. Dominik Meiering,*

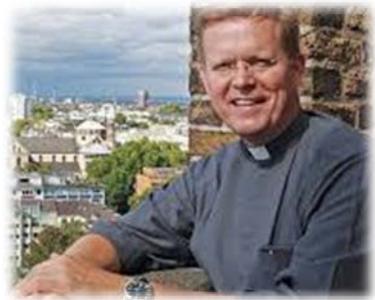
*Leitender Pfarrer Köln-Mitte*

*Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901):*

*Missa puerorum – op. 62*

*Bass: Thomas Bonni*

*Orgel: Hans-Josef Loevenich*



*Freue Dich, die Du uns das Heil bringst,*

*Du Heilige, erfüllt mit Herrlichkeit,*

*Du allzeit Jungfräuliche, Mutter Gottes.*

*Freue Dich, die Du für uns das Licht der Gerechtigkeit geboren hast,*

*Christus, unseren Herrn.*

*Bitte für uns bei ihm, dass er uns barmherzig sei.*

*Freue Dich, Jungfrau Maria, Du Ruhm des Menschengeschlechtes.*

*Du hast für uns den Retter geboren.*

*Wir bitten Dich, gedenke unser bei unserem Herrn,*

*dass er uns alle unsere Sünden nachlasse.*

## Mittwoch, 4. September 2024

- 08:00 Uhr Hl. Messe mit marianischer Kurzbetrachtung,  
danach Beichtgelegenheit
- 09:00 Uhr Pilgerandacht mit Sakramentalem Segen
- 09:45 Uhr Festmesse mit Predigt



- 16:30 Uhr Beichtgelegenheit
- 17:00 Uhr Festandacht mit Sakramentalem Segen**

*Orgel: Sven Scheuren*

### **18:30 Uhr Festmesse (Lateinisches Hochamt)**

*Zelebrent und Festprediger:*

*H. H. Dr. Peter Fabritz*

*Offizial des Erzbistums Köln*

*Anton Cajetan Adlgasser (1729-1777):*

*Missa C-Dur*

*Festliche Bläsermusik*

*Sopran: Juliane Hanke*

*Stadtkapelle Köln; Leitung: Stefan Alfter*

*Orgel: Sven Scheuren*



### **20:00 Uhr Marianische Bläsermusik**

*„Ros, o schöne Ros“*

*Stadtkapelle Köln*

*Leitung: Stefan Alfter*

*Beachten Sie bitte, dass das Konzert im Innenhof stattfinden wird.*

# Donnerstag, 5. September 2024

- 08:00 Uhr Hl. Messe mit marianischer Kurzbetrachtung,  
danach Beichtgelegenheit
- 09:00 Uhr Pilgerandacht mit Sakramentalem Segen
- 09:45 Uhr Festmesse mit Predigt



- 16:30 Uhr Beichtgelegenheit
- 17:00 Uhr Festandacht mit Sakramentalem Segen**  
*Orgel: Sven Scheuren*

- 18:30 Uhr Festmesse (Lateinisches Hochamt)**  
*Zelebrant und Festprediger:*  
*H. H. Domkapitular Msgr. Dr. Markus Hofmann*  
*Charles Gounod (1818-1893): Messe brève C-Dur*  
*Kirchenchor St. Josef Bonn-Beuel Leitung: Michael Bottenhorn*



*Nie trübt oder mindert die wahre Marienverehrung  
den Glauben an unseren Erlöser Jesus Christus und die Liebe zu ihm,  
dem einzigen Mittler zwischen Gott und den Menschen.  
Im Gegenteil, die vertrauensvolle Hingabe an die Muttergottes  
ist der beste, von zahlreichen Heiligen erprobte Weg  
einer treueren Nachfolge des Herrn.*

*Papst Benedikt XVI.*

## Freitag, 6. September 2024

- 08:00 Uhr Hl. Messe mit marianischer Kurzbetrachtung,  
danach Beichtgelegenheit
- 09:00 Uhr Pilgerandacht mit Sakramentalem Segen
- 09:45 Uhr Festmesse mit Predigt



- 16:30 Uhr Beichtgelegenheit
- 17:00 Uhr Festandacht mit Sakramentalem Segen**  
*Orgel: Peter Mellentin*

**18:30 Uhr Festmesse (Lateinisches Hochamt)**

*Zelebrant und Festprediger:*

*H. H. Msgr. Wilfried Korfmacher*

*Choralmesse «De angelis» Vat. VIII*

*Choralschola und Kirchenchor*

*St. Clemens Heimbach*

*Leitung und Orgel: Peter Mellentin*



*Hilf Maria, es ist Zeit, hilf, Mutter der Barmherzigkeit!  
Du bist mächtig, uns in Nöten und Gefahren zu erretten.  
Denn wo Menschenhilfe gebricht, mangelt doch die Deine nicht.  
Nein, Du kannst das heiße Flehen Deiner Kinder nicht verschmähen.  
Zeige, dass Du Mutter bist, wenn die Not am größten ist!  
Hilf, Maria, es ist Zeit, hilf, Mutter der Barmherzigkeit!*

*Gebet zur Immerwährenden Hilfe Mariens*

## Samstag, 7. September 2024

- 08:00 Uhr Hl. Messe mit marianischer  
Kurzbesprechung, danach Beichtgelegenheit
- 09:00 Uhr Pilgerandacht mit Sakramentalem Segen
- 09:45 Uhr Festmesse mit Predigt



16:30 Uhr Beichtgelegenheit

**17:00 Uhr Festandacht mit Sakramentalem Segen**

*Sopran: Juliane Hanke*

*Orgel: Sven Scheuren*

**18:30 Uhr Festmesse (Lateinisches Hochamt)**

*Zebrant und Festprediger:*

*H. H. Prof. Dr. Christoph Ohly*

*Rektor der Kölner Hochschule  
für Katholische Theologie*

*Johann Anton Kobrich (1714-1741):*

*Missa B-Dur für Sopran, Violine und B.c.*

*Sopran: Juliane Hanke*

*Violine: Ji Seon Seo*

*Leitung und Orgel: Sven Scheuren*



**Im Anschluss:** Fatima Sühneanbetung im Geiste von Fatima  
(siehe folgende Seite)



## **Eucharistische Fatima-Sühne-Anbetung am Herz-Mariä-Sühne-Samstag 07. September 2024**

**ca. 20:00 Uhr**

**Beginn der Fatima-Sühne-Anbetung**  
mit Rosenkranzgebet – Marienweihe –  
Beichtgelegenheit

*Marianische Gesänge und Fatima-Lieder*

*Sopran: Juliane Hanke*

*Flöte: Sofia Alcañtara*

*Orgel: Sven Scheuren*

**21:30 Uhr**

**Sakramentaler Segen**



*Maria hat das Rosenkranzgebet  
als die wirkungsvollste Antwort  
auf die Bedrängnis in Kirche und Welt  
in allen Zeiten empfohlen.*

# Sonntag, 8. September 2024

## Fest Mariä Geburt – Weihetag der Gnadenkapelle

08:30 Uhr                      Hl. Messe mit Predigt

10:00 Uhr                      Hochamt mit Predigt

11:15 Uhr                      Hl. Messe mit Predigt



## Feierlicher Abschluss der Marianischen Festwoche

15:00 – 16:00 Uhr        Beichtgelegenheit

### **16:30 Uhr                      Festandacht mit Sakramentalem Segen**

*Vocalensemble Gregoriana*

*Sopran: Juliane Hanke*

*Flöte: Sofia Alcañtara*

*Leitung: Sven Scheuren*

### **18:00 Uhr                      Festmesse (Lateinisches Hochamt)**

*Zelebrent und Festprediger:*

*H. H. Prof. Dr. Peter Bruns*

*Lehrstuhl für Kirchengeschichte und Patrologie  
an der Universität Bamberg*

*Jacques-Nicolas Lemmens (1823-1881):*

*Missa brevis F-Dur*

*Proprium: Salve sancta parens*

*Choralschola an St. Maria in der Kupfergasse*

*Leitung: Carmen Scheuren / Sven Scheuren*

*Sopran: Juliane Hanke*

*Querflöte: Sofia Alcañtara*

*Orgel: Sven Scheuren*



## *Zur Geschichte unserer Wallfahrt*

Die Gnadenkapelle der ‚Schwarzen Mutter Gottes‘ in der Kupfergasse wurde nach dem Vorbild der Marienkapelle in Loreto (Italien) errichtet und am 8. September 1675, dem Fest Mariä Geburt, durch den Kölner Weihbischof Paul von Aussem eingeweiht.

Anlässlich der Konsekration der Loreto-Kapelle hatte der damalige Kölner Erzbischof und Kurfürst, Maximilian Heinrich von Bayern, angeordnet, jährlich zum Jahrestag der Kapellenweihe „für alle Zeiten eine achttägige feierliche Andacht“ zu halten.

Alle zwei Jahre, und zwar in den ungeraden Jahren, findet am Schluss-Sonntag eine Lichterprozession mit dem Gnadenbild der ‚Schwarzen Mutter Gottes‘ und sehr vielen Gläubigen statt.

Tatsächlich enthält unser Pfarrarchiv eine ganze Reihe von Hinweisen auf diese Feierlichkeiten im Laufe der Jahrhunderte, dass es z. B. an den Festtagen mehrere hl. Messen und Andachten zur Gottesmutter gab, die vom Pfarrer, Kaplan oder Subsidiar gefeiert wurden. Abends zelebrierte und predigte an jedem Tag ein bestimmter Festprediger.

Viele treue und beliebte Priester haben seit Beginn der Wallfahrt den Pilgern die ‚Mutter der Barmherzigkeit‘ in der Kupfergasse näher gebracht und im Glauben gestärkt.

Von unserem früheren Erzbischof Josef Kardinal Frings kennen wir die Aussage:

**„Der Dom ist das Haupt der Stadt Köln –  
die ‚Schwarze Mutter Gottes‘  
in der Kupfergasse aber ist ihr Herz“.**

### **Kontakt:**

Wallfahrtskirche St. Maria in der Kupfergasse

Schwalbengasse 1

50667 Köln

Tel.: 0221-2576237

Mail: [st.maria-kupfergasse@katholisch-in-koeln.de](mailto:st.maria-kupfergasse@katholisch-in-koeln.de)